

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **133 (2007)**

Heft 27-28: **Im Soussol**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Studienauftrag Neugestaltung Zentrumsplatz



Veranstalter:

Einwohnergemeinde Buchs AG, c/o Bauverwaltung,
Mitteldorfstrasse 69, 5033 Buchs,
bauverwaltung@buchs-aargau.ch

Aufgabe:

Neugestaltung des Platzes vor dem Gemeindesaal,
verbunden mit einer städtebaulichen Studie

Zielgruppe:

Teams mit Fachleuten aus Architektur und Landschaftsgestaltung

Verfahren:

Anonym durchgeführter Studienauftrag an vier bis fünf Teams, die aufgrund einer öffentlichen Präqualifikation bestimmt werden

Entschädigungen:

Fr. 10000.– pro Team (inkl. MwSt.)

Fachexperten:

Urs Affolter, dipl. Arch. FH/SIA, Planer NDS, Buchs
Caspar Angst, dipl. Arch. BSA/SIA, ADP Architekten, Zürich
Werner Fülleemann, dipl. Ing. FH, Arch. STV, Bauverwalter Buchs
Thomas Ryffel, dipl. Ing. Landschaftsarchitekt BSLA/SIA, Uster
Hugo Wandeler, dipl. Arch. ETH/SIA, Planer FSU, Zürich

Unterlagenbezug:

Das Programm kann unter www.buchs-aargau.ch unter dem Stichwort «Studienwettbewerb Zentrum» heruntergeladen werden.

Termine:

Eingaben zur Präqualifikation: 17. August 2007, 16.00 Uhr
Abgabe der Projekte: 23. November 2007



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Finanzdepartement EFD
Bundesamt für Bauten und Logistik BBL
Bereich Bauten
Projektmanagement

Projektwettbewerb im offenen Verfahren Erweiterung und Umbau Cinémathèque Suisse, Penthaz

Ausschreibende Stelle / Auftraggeberin
Bundesamt für Bauten und Logistik (BBL)
Projektmanagement, Öffentliche Ausschreibungen
Fellerstrasse 21, 3003 Bern, Schweiz

Wettbewerbsaufgabe

Das Schweizerische Filmarchiv, die Cinémathèque Suisse (CS), sammelt, konserviert, restauriert und erschliesst Filme, Bilder und Printmedien zum Film sowie – in beschränktem Mass – historische Apparaturen. Im Centre d'archivage et de conservation in 1303 Penthaz lagert die CS die verschiedenen Sammlungen und bearbeitet die Sammlungsbestände. Da die Archivkapazität für den kommenden Zuwachs erschöpft ist, muss der bestehende Betrieb erweitert werden.
Für einen Neubau, den Umbau und die Umnutzung am Standort Penthaz soll von einem Generalplanerteam ein Projekt ausgearbeitet werden, das den Bedarf in den Bereichen Lager, wissenschaftliche Bearbeitung und Erhalt der Sammlungsbestände bis 2020 sichert. Die Möglichkeit einer Erweiterung der Lagerkapazität über den Zeithorizont 2020 hinaus muss nachgewiesen werden. Der Erweiterungsbau muss gemäss Zonenplan zum Grossteil unterirdisch angelegt und an das bestehende Gebäude angebunden werden. Die betrieblichen und logistischen Abläufe müssen optimal gelöst werden und einen wirtschaftlich-nachhaltigen Betrieb ermöglichen.

Wettbewerbsverfahren

Der Wettbewerb wird als einstufiger, offener und anonymer Wettbewerb für Generalplanerteams gemäss Bundesgesetz über das öffentliche Beschaffungswesen (BoeB, SR 172.056.1) und zugehöriger Verordnung (Voeb, SR 172.056.11) durchgeführt. Das Verfahren wird durch das Kompetenzzentrum des Bundes für das öffentliche Beschaffungswesen (KBB) durchgeführt.

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Teams bestehend aus Architekten (Gesamtleitung), Bauingenieuren, Elektroplanern, HLKK-Fachplanern, Sanitärfachplanern und Landschaftsarchitekten mit Wohn- oder Geschäftssitz in der Schweiz sowie in einem Vertragsstaat des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt.

Die Teams müssen mindestens mit den oben genannten Fachleuten besetzt sein und die Federführung festgelegt haben. Es ist Sache der Gesamtleitung, weitere für die Durchführung des Generalplanerauftrages nötige Fachleute beizuziehen. Die Mehrfachbeteiligung von Fachplanern, ausgenommen von Bauingenieuren, ist möglich. Für die Wahrung der Anonymität sind die Teilnehmenden selbst verantwortlich. Architekten und Bauingenieure müssen zudem einen Diplomabschluss FH, ETH, Uni oder einen gleichwertigen ausländischen Studienabschluss oder den Eintrag im Schweizer Register A oder B der Ingenieure und Architekten REG bzw. in einem gleichwertigen ausländischen Register nachweisen. Bei Arbeitsgemeinschaften müssen alle Teilnehmenden diese Anforderung erfüllen.

Verfahrenssprache:

Französisch

Bewertungskriterien

Die Bewertungskriterien sind im Wettbewerbsprogramm detailliert beschrieben. Zusammenfassend sind hier folgende Hauptthemen aufgeführt:
– Gestaltungskonzept und Aussenraumqualität
– Funktionalität, betriebliche Aspekte und Erweiterbarkeit
– wirtschaftliche Aspekte und Nachhaltigkeit

Wettbewerbsjury (*Fachpreisrichter)

Hanspeter Winkler*, dipl. Arch. ETH/SIA, BBL, Vorsitz
Alfred Grazioli*, Prof. Dipl.-Ing. BSA, Berlin
Thomas Hasler*, Dr. sc. techn., Arch. ETH BSA SIA, Frauenfeld
Alfred Roth*, dipl. Arch. ETH/SIA, BBL
Anton Weber*, dipl. Landschaftsarchitekt HTL/BSLA, Solothurn
Marc Wehrlin, Stv. Direktor Bundesamt für Kultur BAK
Hervé Dumont, Direktor Cinémathèque Suisse
Philippe Besson, Syndic, Penthaz

Ersatzpreisrichter:

Caroline Neeser, Direktorin Sammlung, Cinémathèque Suisse
Christophe Patthey*, dipl. Arch. FH, Immobilienmanagement BBL
Willi Treichler, Dr. phil., Bundesamt für Kultur BAK
Emmanuel Ventura*, Architekt EPFL/ETS/FAS/SIA, Lausanne

Preissumme

Es stehen insgesamt CHF 190000.– (exkl. MWST) für 5–7 Preise und allfällige Ankäufe in der Höhe von maximal 20% der Gesamtpreissumme zur Verfügung.

Ausschreibungsunterlagen

Die Ausschreibungsunterlagen können ab dem 6. Juli 2007 online auf folgender Homepage bezogen werden: <http://www.b-projekt.ch/wettbewerbe/wcs.html>
Verbindlich ist die amtliche Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 126 vom 3. Juli 2007. Die genauen Formalitäten regelt das Wettbewerbsprogramm.

Termine

Schlusstermin für die Anmeldung zur Teilnahme mit den geforderten Nachweisen: 27.7.2007
Einreichung der Projekte: 26.10.2007
Abgabe der Modelle: 2.11.2007

Rechtmittelbelehrung

Der vollständige Publikationstext wird im Schweizerischen Handelsamtsblatt SHAB Nr. 126 vom 3. Juli 2007 publiziert. Gegen diese Publikation kann gemäss Art. 30 BoeB innerhalb von 20 Tagen nach der Publikation im SHAB beim Bundesverwaltungsgericht, 3003 Bern, eingeschrieben Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerde ist im Doppel einzureichen. Sie muss einen Antrag, eine Begründung und die Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der Beschwerde führenden Person oder ihrer Vertretung enthalten. Eine Kopie der vorliegenden Unterlagen sowie vorhandene Beweismittel sind beizulegen.

Nr.

Grabenloser Leitungsbau

Wir unterqueren für Sie:

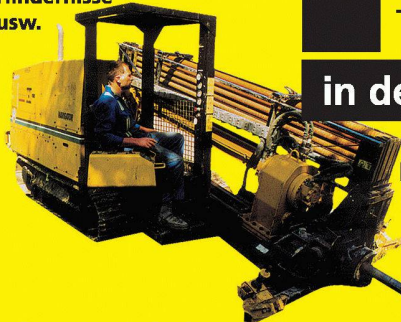
- Strassen und Autobahnen
- Schienen und Geleiseanlagen
- Bäche und Flüsse
- Gärten und Parkanlagen
- Natürliche und bauliche Hindernisse
- usw.

- Steuerbares Horizontalbohrsystem
- Stahlrohrvortrieb
- Rohrsplittung
- Erdraketen
- Grabenfräsen
- Pflugarbeiten

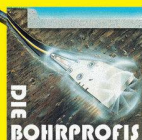
in der Schweiz

Das Kraftpaket

D80x100
Navigator



Rufen Sie einfach an, wir erstellen Ihnen gerne eine massgeschneiderte Offerte!



Emil Keller AG Tiefbauunternehmung

Inhaber André Oberhänsli
Neumühlestrasse 42
Tel. 052 203 15 15 / Fax 052 202 00 91
8406 Winterthur / 8460 Marthalen
www.emil-keller.ch